

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordnete Jan-Christoph Oetjen, Sylvia Bruns, Susanne Victoria Schütz und Björn Försterling (FDP)

Parkplatzsituation an Krankenhäusern

Anfrage der Abgeordneten Jan-Christoph Oetjen, Sylvia Bruns, Susanne Victoria Schütz und Björn Försterling (FDP) an die Landesregierung, eingegangen am 20.12.2018

Zur Parkplatzsituation am Agaplesion Diakonieklinikum in Rotenburg titelte im Jahr 2014 die Kreiszeitung „Festgefahren - Parkplätze am Diakonieklinikum reichen nicht“ (<https://www.kreiszeitung.de/lokales/rotenburg/rotenburg-ort120515/parkplaetze-diakonieklinikum-reichen-nicht-geschaefts-fuehrung-sucht-loesung-3711568.html>).

Von Betroffenen wurden die Fragesteller darauf hingewiesen, dass Besucher - und möglicherweise auch Patienten - des Krankenhauses dem Vernehmen nach teilweise mehr als eine halbe Stunde mit der Parkplatzsuche verbringen.

1. Wie hat sich die Anzahl der Planbetten im Agaplesion Diakonieklinikum Rotenburg in den letzten zehn Jahren entwickelt?
2. Wie hat sich die Anzahl der Parkplätze am Agaplesion Diakonieklinikum Rotenburg in den letzten zehn Jahren entwickelt?
3. Wie viele Parkplätze werden grundsätzlich beim (Neu-)Bau eines Krankenhauses verlangt?
4. Ändert sich diese Anforderung, wenn einem Krankenhaus zusätzliche Planbetten zugesprochen werden, und wenn ja, in welchem Umfang?
5. Wie ist es generell um die Betten-Parkplatz-Relation an niedersächsischen Krankenhäusern bestellt (bitte Bettenzahl, Parkplätze und Relation für alle niedersächsischen Krankenhäuser angeben)?